

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Schalke 04 im Sportpark



Was für ein Erlebnis für Jung und Alt am 5. August im Ettlinger Sportpark, denn auf dem Trainingsgelände des SSV gastierte der Bundesliga-Verein Schalke 04 mit all seinen Topstars, um sich auf das Pokalspiel am Abend gegen Nöttingen vorzubereiten. Da die Mannschaft aus Gelsenkirchen im Hotel Erbprinzen zu Gast war, lag das Ettlinger Gelände nicht weit entfernt und die Trainingseinheit wurde recht kurzfristig zwischen den Verantwortlichen aus Schalke und dem SSV ausgemacht. Vielen Dank an dieser Stelle auch an das Hotel Erbprinzen, welches den Kontakt zwischen den Vereinen hergestellt hat.

Um 10 Uhr fuhr dann der blau-weiße Bus mit den Nationalspielern aus mehreren Ländern im Sportpark ein und circa 50 Kiebitze konnten Draxler, Huntelaar und Co. aus nächster Nähe beobachten. Die Lokalpresse war bei diesem großen Ereignis natürlich vor Ort und bei den meisten Anwesenden schlug das blau-weiße Herz nun ganz laut. Die Trainingseinheit dauerte eine Stunde, dann durften alle Anhänger noch fleißig Autogramme bei ihren Idolen einsammeln. Eine tolle Sache, solch einen großen Verein einmal beim SSV zu haben. Vielleicht bleibt der Besuch ja nicht der letzte, denn zur Neueröffnung des Albgaststadions in zwei Jahren wird noch ein Topverein gesucht. Erste Kontakte zu Schalke wurden zumindest geknüpft... Alle Zuschauer gingen zufrieden nach Hause und die ein oder andere SSV-Ikone, deren Herz bis jetzt für Dortmund, Hamburg oder andere Vereine schlug, war begeistert von dem sympathischem

Auftritt der Schalker Jungs. Das Spiel am Abend im Wildpark wurde zur Nebensache. Glück auf Ettlingen!

Judoclub Ettlingen

BRONZE für Dino Pfeiffer beim Europa-Cup in Sindelfingen

Zwei Tage dauerte der JUDO Cup Seniors Ende Juli in Sindelfingen. Super gut ausgerichtet vom Württembergischen Judo-Verband und vielen Helfern aus dem ganzen Gebiet.

Leider war nicht die ganze erste Garde am Start, da am gleichen Wochenende das Grand Slam-Turnier in Moskau sowie der European Cup U21 in Wroslaw stattfand.

Von den fünf badischen Kämpfer die sich mit den „Assen“ aus der ganzen Welt messen wollten, gehörten auch **Soshin Katsumi** und **Dino Pfeiffer**, die für den Ettlinger Judo Club in der Bundesliga kämpfen.

Bis 73 kg ging Soshin Katsumi, der in letzter Zeit an vielen Verletzungen laborierte und fand auch an diesem Tag nicht voll in den Kampf. So verlor er seine erste Begegnung gegen einen Tschechen und war leider aus dem Rennen. Ein heißes Feuer hatten die Badener noch am Start und der musste es allen anderen zeigen, und zwar bis 100 kg **Dino Pfeiffer**. Den Russen Movia Bisulötnov fegte er von der Matte und auch der Schwede Joakim Dvarby musste sich ihm beugen. Der nächste Kampf sollte es zeigen, ob er ins Finale kommt oder nicht. Hier war der starke Deutsche Karl-Richard Frey sein Gegner. Leider verletzte sich Dino gegen ihn und verlor den Kampf. Er konnte nur noch Bronze holen und das wollte Dino Pfeiffer. Und so begann der Kampf gegen den starken Bayern Dominik Gerzer. Beide wollten siegen! Dino setzte sein ganzes Können ein und gewann diesen Kampf. Somit stand er mit Bronze auf dem Siebertreppchen.



Dino Pfeiffer - Mitte

TSC Sibylla Ettlingen

Ehepaar Koch auf dem 2. Platz in Enzklösterle



Seit vergangenem Jahr trainieren und tanzen Andreas und Christa Koch für den TSC Sibylla Ettlingen bei den Senioren III (über 55 Jahre) Tanzturnieren in den drei Standard-Tänzen Langsamer Walzer, Tango und Quickstepp, und bei zwei Turnieren in Enzklösterle an den vergangenen Wochenenden hat sich die gemeinsame Arbeit ein erstes Mal ausgezahlt: Mit einem 2. Platz im Turnier der Senioren III D sicherte sich das Paar seine erste Platzierung, die für den Aufstieg in die nächsthöhere C-Klasse notwendig sind.

Abgezeichnet hatte sich dies schon am Wochenende zuvor, als die beiden mit einem 4. Platz nur knapp an dem Siebertreppchen vorbeigeschrammt waren - zahlreiche Dreien in den Einzel-Wertungen und auch eine Zwei machten die Distanz zum 3. Platz hauchdünn. Mit diesem Ergebnis im Rücken war das Turnier am Wochenende darauf sichtbar stärker und erfolgreicher, und mit einem klaren 2. Platz standen die beiden nun zum ersten Mal auf einem Siegerpodest - Motivation genug für die kommende Landesmeisterschaft.

Ski-Club Ettlingen

28. Markgräfin Sibylla-Jugendtennisturnier

Hohe Erwartungen hat der Ski-Club Ettlingen wieder anlässlich des diesjährigen Internationalen Ranglistenturniers für Juniorinnen und Junioren U 10 - U 16

Termin: Montag, 2. -

Donnerstag 05. September

Sonntag, 1. September findet zusätzlich ein Mini- und Miditurnier statt.

Im vergangenen Jahr kämpften 150 Jungs und Mädels in je 5 Altersklassen auf der Anlage, in diesem Jahr sollen es gerne noch ein paar mehr werden.

Aus diesem Grund wird der SCE das Turnier auch um einen Tag nach hinten ausdehnen, so dass die Finals wohl erst am Donnerstag, 5. September über die Bühne gehen werden. Die ersten Bälle dieses regionalen Großereignisses fliegen Montag 2. September ab 10 Uhr.

Vornehmlich aus dem Süddeutschen Raum werden die Spieler anreisen, vermutet die Turnierleitung, die auf namhafte Spieler hofft. So war im vergangenen Jahr der diesjährige deutsche Meister

Justin Schlageter (U14) am Start und weitere starke Nachwuchsspieler werden zum Abschluss der hiesigen Sommerferien und Sandplatzsaison um wertvolle Ranglistenpunkte kämpfen.

Mit den Sponsoren Dunlop, LBS und vor allem KLAIBER Markisen unterstützen namhafte Sponsoren das Geschehen.

In wie weit die „Eigengewächse“ im Kampf um die Plätze eingreifen können bleibt abzuwarten. Im vergangenen Jahr konnte neben Nils Einstmann (U18) noch Victoria Kurz (U14) überraschend die Titel erringen. Beide werden wieder am Start sein. Hoffnung setzt der Verein in die Phalanx der starken Jungs. Hier ist in der Altersgruppe der U14 der eine oder andere, der bei einer glücklichen Auslosung vorne mitspielen kann.

Neu ist in diesem Jahr der KLAIBER KIDS CUP, der quasi als Vorprogramm für die Jüngsten gedacht ist und am bisher spielfreien Sonntag (01.09.) stattfindet. „Wir wollten hier einfach die Lücke zu den Kleinsten schließen und der U8 und U9 im Kleinfeld und Midifeld die Möglichkeit des Kräftemessens geben“ vertrat Vorstand Willi Brisach diese Idee. Neben den obligatorischen Matches erwartet die Teilnehmer und Besucher eine große Tombola mit sehr attraktiven Preisen. Hier haben sich in den vergangenen Jahren u.a. das Hotel Erbprinz, Fahrrad Pallman, Sparkasse und Volksbank, Real Markt, Spitzner Kosmetik und viele weiteren Sponsoren eingebracht um damit der Jugendkasse „etwas Gutes zu tun“

Meldeschluss für diesen 28. LBS Cup ist Freitag, 30. August bis 10 Uhr. Meldungen ausschließlich online unter www.sc-ettlingen.de oder www.btv.tvpro-online.de Die Turnierleitung hat Peter Kurz.

Der Ski-Club freut sich auf interessante und faire Spiele sowie auf viele Zuschauer bei diesem anerkannten Jugendturnier.

Ettlinger Keglerverein e.V.

17. Vierstädteturnier

Bereits zum 17. Mal fand am vergangenen Samstag zwischen den Vereinen von KC 1925 Viernheim und SG VK/13er Waldhof, SKV VBK/Wolfartsweiher und SG Ettlingen ein Vierstädteturnier statt. Austragungsort war in diesem Jahr Ettlingen. Von Beginn an war der Pokal heiß umkämpft. Am Ende hatten die Viernheimer Spieler knapp die Nase vorn.

Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

1. KC 1925 Viernheim mit 5740 Kegel
 2. SG Ettlingen mit 5722 Kegel
 3. SKV VBK/Wolfartsweiher mit 5485 Kegel
 4. SG VK/13er Waldhof mit 5229 Kegel
- Für Ettlingen spielten: Marco Steinke 992 Kegel, Gerd Wolfring 986 Kegel, Jörg Schneidereit 986 Kegel, Dieter Ockert 953 Kegel, Marko Gasparac 906 Kegel und Jörg Böckle 899 Kegel

Shotokan Karate Zendo e.V.

Sommerfest

Am letzten Mittwoch feierten wir nach dem Training gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Familien die Sommerpause mit einem Grillfest.

Unsere Gruppe trainierte zunächst wie gewohnt unter der Leitung von

Sensei Sami, bis wir Besuch aus Bretten, von Großmeister **Shihan Feridon Bakshandeh**, 7. DAN, bekamen. Er übernahm das Training, in Begleitung seiner Schüler, für diesen Abend.



Stehend 1. von links: Shihan Feridon Bakshandeh

Er zeigte uns verschiedene Kombinationen aus Schlag- und Trittschlägen, die wir zunächst alleine und dann direkt im Anschluss mit unseren Trainingspartnern üben konnten. Dabei sind Genauigkeit und das Einschätzen der Distanz sehr wichtige Bestandteile. Wir beendeten das Training mit dem traditionellen Abgruß, um zum gemütlichen Teil des Abends über zu gehen.

Vor der Trainingshalle erwartete uns nämlich bereits ein aufgebauter Grill, sowie ein großes Büfett mit Salaten, Kuchen und viel Obst. An dieser Stelle möchten wir uns bei Familie Aydin und Familie Fitterer im Besonderen für die tolle Organisation und Arbeit im Vorfeld bedanken.

Ein Dank geht selbstverständlich auch an alle Familien, die für unser abwechslungsreiches Büfett gesorgt haben. Bis spät in den Abend hinein saßen wir gemeinsam bei kalten Getränken, Kaffee und Tee beisammen. Es war ein toller Abschluss für diese Jahreshälfte und wir freuen uns alle bereits jetzt schon sehr wenn das Training nach den Schulferien wieder startet. Wir wünschen euch allen bis dahin eine schöne Ferienzeit und freuen uns selbstverständlich auf jeden Gast, der einmal mit unserer tollen Gruppe mit trainieren möchte!

Singkreis Ettlingen e.V.

Marktfest in Sicht!

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins, werden aufgefordert, das Marktfest am 24. und 25. August zu besuchen. Unter dem neuen Outfit „Singkreis-Cafe“ werden Sie den Chor an der Martinsbrücke finden. Um eine reichhal-

tige Kuchentheke den Besuchern anbieten zu können, bittet die Vorstandschaft um fleißige Kuchenspende, die an beiden Tagen am Stand abgegeben werden kann. Zur Arbeitseinteilung treffen sich die Mitglieder am Dienstag, 20. August ab 19 Uhr im „Lauerturm“.

Jazzchor

Neues vom Jazzchor Ettlingen

Bald ist es wieder soweit. Am 24. und 25. August findet das Marktfest in Ettlingen statt. Der Tradition folgend, werden wieder die beliebten Langos auf dem Stand des Ettlinger Jazzchors angeboten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns am Kirchenplatz.



Unser Chorwochenende im September steht in diesem Jahr ganz im Zeichen des bevorstehenden Herbstkonzertes am 19. Oktober in der Stadthalle Ettlingen. Sängerinnen und Sänger bereiten sich intensiv unter Leitung von Wolfgang Klockewitz auf das Ereignis vor. Das Motto lautet in diesem Jahr „Pop goes Jazz“. Wie der Name bereits verrät, werden ausgewählte Songs aus dem Bereich der Popmusik in swingenden Arrangements zu hören sein.

Nähere Informationen hierüber gibt es in der Amtsblatt-Ausgabe Anfang Oktober oder unter www.jazzchor-ettlingen.de

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

19.8.-25.8. **Ferien- und Freizeitwoche im Gaistal** Ausflüge, Wanderung und geselliges Programm. Auskunft Ingrid Ehrle, Tel. 07243 374291

20.8. **Seniorengruppe** im Gaistal zum Mittagessen und Kaffee und Kuchen.

Auskunft Ingrid Ehrle, Tel. 07243 374291
22.8. **Radfahrergruppe 50+** 15.30 Uhr im Horbachpark, Pavillon. Gefahren wird, ca. 2 Stunden, eine Einkehr ist selbstverständlich geplant! Gäste sind willkommen, Voraussetzung: körperliche Fitness, Grundkondition und die Fähigkeit in einer Gruppe von ca. 10 Personen zu fahren! Dieter Tschan

25.8. **Marktfest in Ettlingen**

Infostand am Sonntag von 12-17 Uhr, Kaffee- und Kuchenverkauf, Bastel- und Spieletisch für Kinder. Besucht uns in der Leopoldstraße!

27.8. **Ferienpass** ab 17 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51. Spiel mit dem Feuer. Leitung Familie Schumacher-Tschan.

Naturfreundehaus Gaistal - E-Mail: naturfreundehaus.gaistal@googlemail.com
Das Haus kann für Selbstversorger-Gruppen angemietet werden. Weitere Auskunft unter Tel. 2199-563.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Do., 15.8.

Wanderung im Heilbronner Land

Wegen des geänderten Linienkonzepts des KVV ergibt sich für die Wanderung am Do. 15. August Folgendes:

Abfahrt Ettlingen Stadt 8.08 Uhr

Ankunft KA Albtalbahnhof 8.21 Uhr

Abfahrt KA Albtalbahnhof 8.32 Uhr -

S 4 Richtung Heilbronn

Die Wanderführer steigen 8.49 Uhr bei der Haltestelle KA Tullastraße zu .

Wir bitten um Beachtung

Hinter dem Freibad Leingarten geht es ins Naherholungsgebiet Eichbott. Auf dem Erlebnispfad Heuchelberger Wald geht es zur Heuchelberger Warte. Vom Turm, die Heuchelberger Warte war Teil des Württembergischen Landgrabens und Zollgrenze für den gesamten Nord-Süd-Verkehr im Neckartal, haben Schwindelfreie einen grandiosen Rundumblick. Nach einer Stärkung „wo Hexen und Räuber zu Hause sind“ steigen wir die 167 Treppenstufen hinunter zu den Eichbottseen.

Gehzeit: ca. 3,5 Std.

Führung: Karl und Heidi Hofheinz

Fahrkarten: Benötigt für diese Fahrt wird eine Regio-X- Plus -Karte

(f.5 Personen, 23,30 €).

Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Inhaber von Seniorenkarten besorgen sich bitte pro Fahrt eine ÜF 1, à 2,30 €. Gäste sind willkommen.

Mitwanderer, die nicht im Besitz einer Fahrkarte sind möchten bitte 15 Minuten vor Abfahrt am Bhf Ettlingen-Stadt wegen Gruppenfindung sein.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

So. 18. August

Sportliche Wanderung mit Paul-Jürgen Keller von Weisenbach an Langenbrand und am Latschigfelsen vorbei zur Prinzenhütte und zum Hohlohturm. Die Strecke ist 23 km lang und hat 1.350 Höhenmeter. Vorausgesetzt werden Trittsicherheit und Schwindelfreiheit auf schmalen, steilen Wegabschnitten und das bei jeder Witterung. Treffpunkt 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Fr. 23. - Mi. 28. August

Bouldern (und Klettern) im Zillertal mit Sabine Bauer. Ausführliche Infos und Anmeldung über www.dav-ettlingen.de

So. 25. August

Wanderung für jedermann mit Doris Krah von Gaggenau nach Marxzell. Wir fahren mit der S-Bahn von Ettlingen nach Gaggenau. Von Gaggenau wandern wir auf dem Rücken zwischen Michelbach und Sulzbach hinauf, bis wir nach einigen steilen Serpentin den Bernstein erreichen. Von dort geht es auf dem historischen Grenzweg hinunter bis nach Althof. Wir queren die Straße nach Moosbronn, wandern hinauf nach Mittelberg und steigen von dort ab nach Marxzell. Von hier geht es mit der S-Bahn zurück nach Ettlingen. Rucksackverpflegung. Die Strecke ist rd. 19 km lang mit 750 Hm hinauf und 630 Hm hinunter. Treffpunkt 8:40 Uhr am Stadtbahnhof Ettlingen. Gäste sind willkommen.

So. 1. September

Sportliche Wanderung mit Paul-Jürgen Keller bei Ottenhöfen. Wir wandern von Ottenhöfen über den Eichhaldenfirst zum Melkereikopf, dann hinab nach Allerheiligen und über Sohlberg zum Felsenweg. Einkehr ist nach der Wanderung. Die Strecke ist 27 km lang und hat 1.790 Hm. Treffpunkt 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Di. 03. September

Vortrag: GR 53 – zu Fuß durch die Vogesen. Doris Krah und Gerhard Goll berichten um 20 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen von ihrer 8-tägigen Tour, die sie zusammen mit drei Freundinnen auf den alten und schmalen Pfaden des GR 53 von Wissembourg nach Schirmeck unternommen haben. Eintritt frei.

Pfennigbasar e.V.

Der Countdown läuft!

Der **35. Pfennigbasar** findet am **31. August, von 9 bis 17 Uhr** in der **Entenseehalle in Ettlingen-West** statt.

Die Mitglieder des Pfennigbasar e.V. würden sich freuen, wenn möglichst viele Gebrauchsgegenstände zusammenkommen, die für den guten Zweck verkauft werden können.

An folgenden Tagen können Sie Ihre **gesammelten Schätze direkt** in der Entenseehalle in Ettlingen-West **anliefern: Dienstag, 20. August** und **Donnerstag, 22. August** von 16 bis 19 Uhr sowie **Samstag, 24. August** von 10 bis 13 Uhr, **Dienstag, 27. August** und **Donnerstag, 29. August** von 16 bis 19 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Computermonitore, Heimtrainer, Laufbänder und Skier annehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bedanken uns schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Vorschau Marktfest Ettlingen

Die Vorbereitungen für das **Marktfest** am 24./25. August sind größtenteils ab-

geschlossen. Offen sind eventuell noch Arbeitseinsätze, diese bitte mit A. Steidl abklären. Natürlich hoffen wir auf viele **Kuchenspenden** der Mitglieder für den Kuchenverkauf.

Die Bürgerwehr wird auch dieses Jahr wieder im **Stadtgarten** ein großes Zelt mit ausreichend Sitzplätzen aufstellen und mit der **Bewirtung** auch eine Spezialität wie Oktoberfestbier anbieten. Das **Rahmenprogramm** bilden unsere Musikkapelle und die Bands „Citystompers“ und „In-Kognito“. Nähere Informationen sind in der Marktfestausgabe des Amtsblatts zu finden.

Weiterhin möchten wir auf unsere regelmäßigen Abteilungsabende hinweisen. Die **Musikkapelle** wie auch die **Infanterieabteilung** sind offen zugänglich und begrüßen gerne an der Mitgliedschaft interessierte Besucher oder Gäste, die sich über die Bürgerwehr und heimatische Tradition in Ettlingen informieren möchten.

Mehr Bürgerwehr auf

www.buergerwehr-ettlingen.de

(derzeit in Überarbeitung).

Kurzübersicht Termine

Übungsabende Musikkapelle,

20. August um 19.30 Uhr

Terminübersicht Marktfest,

Start: Zeltaufbau, 22. August um 17 Uhr im Stadtgarten

Freunde der kleinen Bühne Ettlingen e.V.

Nachruf zum Tode von Gerd Kessler

Gerd Kessler, ein Urgestein der Ettlinger Theaterszene, ist nach langer Krankheit am 13. Juli verstorben.

Er ist aus dem Theatergeschehen nicht wegzudenken. Mit unglaublicher Liebe, Energie, mit Engagement und Ideenreichtum hat er sich eingebracht.

Auch war er Mitbegründer des Fördervereins „FREUNDE der Kleinen Bühne e.V.“, dessen Vereinsleitung er von 1997 bis 1999 inne hatte und dem er weiterhin treu blieb.

Selbst als seine Kräfte immer mehr schwanden, gab er seinen Rollen in den jeweiligen Stücken die Einzigartigkeit, die ihn ausmachte.

Neben der Freude am Spielen inszenierte er auch seit einigen Jahren verschiedene Stücke und drückte ihnen seinen Stempel auf.

Nur die Premiere seines letzten Stückes zu erleben, war ihm leider nicht vergönnt.

Die FREUNDE der Kleinen Bühne werden Gerd Kessler stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Narrengilde

MARKTFEST 2013

Am 24.- 25. August findet wieder das Marktfest in Ettlingen statt.

Aufbau unseres Standes auf dem Schlossvorplatz und beim Narrenbrunnen ist am Freitag, 23. August, nachmittags ab 13 Uhr.

Wir benötigen noch Helfer für diesen Aufbau, ebenso für den Abbau am Sonntagabend (25. August).

Wer also von den Mitgliedern der Narrengilde Zeit und Lust hat uns zu helfen ist herzlich willkommen.

Natürlich sind auch alle Nichtmitglieder und Freunde der Narrengilde zum Helfen aufgefordert.

Spaß, Freude und Kennenlernen von interessanten Leuten ist mit inbegriffen.

Ettlinger Rebhexen e.V.

Ferienpassaktion

In unserem gemütlichen Hexenheim fanden sich am Nachmittag des 6. August elf Kinder zur diesjährigen Ferienpassaktion ein. Daran teilzunehmen, ist bei uns Rebhexen bereits Tradition, die den Kindern und uns Hexen viel Spaß macht.



In diesem Jahr wurden Masken gebastelt und von den Kindern ideenreich verziert.

1. Hexentreffen nach der Sommerpause

Die Rebhexen verabschieden sich nun in die Sommerpause. Unser erstes Hexentreffen nach dieser Pause findet am Dienstag, dem 17. September statt.

Bis dahin wünschen wir allen einen schönen Urlaub - auf dass jede Hexe pünktlich um die 8. Stunde wieder gesund und munter in unserem Hexenheim einfliegt.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V.

Dampfzugfahrt quer durch Baden-Württemberg mit Dampfloktreffen



Eine Fahrt von der badischen Residenzstadt Karlsruhe über die Landeshauptstadt Stuttgart zur Münsterstadt nach Ulm mit Dampf? Dies erwartet die Fahrgäste am Sonntag, 8. September. Hier veranstalten die Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen in Zusammenarbeit mit ihren Vereinskollegen aus Stuttgart und Ulm einen bewirtschafteten historischen Dampf-Eilzug nach Amstetten/Ulm. Die Fahrt beginnt im Karlsruher Hauptbahnhof mit der 1921 in Karlsruhe gebauten 58 311. Von dort aus führt die Fahrt über Pforzheim und Mühlacker nach Stuttgart. Hier übernimmt die Schnellzugdampflok 01 1066, welche den Eilzug im schnellen Tempo weiter über Esslingen, Plochingen, Göppingen nach Geislingen bringt. Dort beginnt die bekannte Geislinger Steige, wo die Schnellzuglok beweisen muss, dass sie trotz ihres stolzen Alters von 74 Jahren auch steile Strecken meistern kann. Nach dem Kraftakt über die Geislinger Steige erwarten die Fahrgäste in Amstetten 3 weitere Dampfzüge! Zum einen besteht die Möglichkeit, mit der Nebenbahn von Amstetten nach Gersdetten zu fahren. Zum anderen gibt es die Chance mit der Schmalspurbahn weiter die schwäbische Alb nach Oppingen zu erklimmen. Zudem wartet ein weiterer Dampfzug auf Fahrgäste, um das Erlebnis „Geislinger Steige“ noch einmal zu erleben. Es besteht auch die Möglichkeit, im Eilzug sitzen zu bleiben und weiter nach Ulm zu fahren, um dort die Stadt und das weltberühmte Ulmer Münster zu erkunden.

Für diese Fahrt ist eine Anmeldung erforderlich. Auch kann diese Fahrt nur stattfinden, wenn eine gewisse Anzahl an Anmeldungen vorhanden ist. Weitere Informationen und die Anmeldung sind unter www.sonderzug24.de oder unter 07243-7159686 zu finden.

Deutscher Amateur Radio Club A24

Funken mit Licht

Im Rahmen des Kinderferienprogramms 2013 der Städte Ettlingen und Malsch wurden elektronische Schaltungen auf-

gebaut, welche die Übertragung von Sprache oder Musik mittels Licht ermöglichten. Nach einer kurzen theoretischen Einweisung durch Herbert Köbel und Norbert Haller gingen die Kinder sofort zur Praxis über. Die Bauteile wie Widerstände, Kondensatoren und ICs müssen sortiert und bestimmt werden, bevor man sie einlötet. Aufgrund der Vorerfahrung der Teilnehmer ging das Lötten gut von der Hand. Um größere Reichweiten zu erzielen, wurden die Leuchtdiode und der Fototransistor in ein mit Linsen bestücktes Röhrchen eingebaut. Es dauerte schon eine ganze Weile bis alles aufgebaut war. Nicht jede Schaltung wollte auf Anhieb funktionieren – für die Problemfälle war Andreas Herzog zuständig. Mit Hilfe seiner professionellen Reparaturstation gelang es ihm, jeden Fehler zu finden und zu beheben.



Unterbrochen wurde die Veranstaltung durch eine anständige Mittagspause mit Würstchen vom Grill.

Am Nachmittag wurden die Lichtsender und Lichtempfänger in Betrieb genommen. Die Freude war groß, als es gelang, Sprache oder wahlweise ein Musikstück aus dem MP3-Player über eine Strecke von etwa 50m zu übertragen. Am Schluss durfte jedes Kind die beiden selbstgebaute Geräte mit nach Hause nehmen. Man kann damit kosten- und genehmigungsfrei eine drahtlose Sprechverbindung zu Freunden herstellen. Diese sollten natürlich weder zu weit weg wohnen, noch von Hindernissen abgeschirmt sein, damit der Lichtstrahl sie auch erreicht.

Bei sorgfältiger Ausrichtung der Lichtsender und Empfänger sind Reichweiten über 100 m möglich.

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch Funkvorführungen und einer kleinen „Fuchsjagd“, bei der ein versteckter Sender mit Hilfe von Peilempfängern gefunden werden musste.

Durchgeführt wurde die Veranstaltung in Ettlingen in der Wilhelm-Lorenz-Realschule sowie in Malsch in der Hans-Thoma-Schule.

Auf Grund der örtlichen Gegebenheiten gab es kleine Unterschiede im Programmablauf – beispielsweise konnte aufgrund der größeren Teilnehmerzahl in Ettlingen keine Fuchsjagd mehr durchgeführt werden.

Insgesamt nahmen 16 Kinder teil.

Jehovas Zeugen

Eine gute Botschaft für alle?

Gibt es das noch? Diese Frage beantwortet Frank Neumann in dem Vortrag „Eine gute Botschaft für jede Nation, jeden Stamm und jede Zunge“. Er besucht als reisender Prediger von Jehovas Zeugen mit seiner Frau Marina die Gemeinde von Jehovas Zeugen in Ettlingen ab dem 12. August.

Das Ehepaar wird gemeinsam mit Jehovas Zeugen vor Ort in dieser Woche vermehrt Hausbesuche durchführen. Dabei wird besonders zu diesem Vortrag eingeladen. Er wird am Sonntag, 18. August, um 10 Uhr im Königreichssaal (Kirchengebäude) der Zeugen Jehovas in Ettlingen, Im Ferning 45 gehalten.

Lernen Sie die „gute Botschaft“ aus Ihrer Bibel kennen und besuchen Sie den angekündigten Vortrag. Sie sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei; es findet keine Kollekte statt.

Weiterer Vortrag am

Sonntag, 18. August, 17 Uhr

Thema: Das Königreich Gottes ist nahe

Stephanus-Stift am Stadtgarten

Diamantene Hochzeit im Stephanus Stift am Stadtgarten

Am 25. Juli begingen Elfriede und Ewald Amberg ihre diamantene Hochzeit mit einem Gottesdienst in der Kapelle des Stephanus Stiftes am Stadtgarten. Herr Pfarrer Heitmann-Kühlewein gestaltete den Gottesdienst und griff den Trauspruch der Eheleute auf. Musikalisch begleitet wurde der feierliche Gottesdienst durch das Ehepaar Schuler.

Vor genau 60 Jahren gingen Elfriede und Ewald Amberg den Bund fürs Leben ein und konnten nunmehr zusammen mit Tochter und Sohn, Familienangehörigen und den Bewohnerinnen und Bewohnern des Stephanus Stiftes dieses große Ereignis feiern.

Unter den Gratulanten war auch Bürgermeister Thomas Fedrow. Er beglückwünschte das Jubelpaar zu dem nicht alltäglichen Ehejubiläum und überbrachte außerdem auch im Namen von Oberbürgermeister Arnold ein Präsent der Stadt Ettlingen.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Nicht vergessen: am 17. August kommen die Läufer

Die Bundesliga hat zwar begonnen, aber die Läufer des 6. SWE Halbmarathon

Ettlingen benötigen gleichfalls Anfeuerungsrufe und lautstarke Unterstützung, wenn sie sich am Samstag, 17. August auf den Weg machen. Der Startschuss für die Nordic-/Walker fällt um 16 Uhr und um 17 Uhr für die Läufer. Die große Schleife in und um Ettlingen, organisiert vom Laufftreff Ettlingen und der Sport- und Spielvereinigung Ettlingen, verbindet die sechs Stadtteile mit der Kernstadt, Start- und Zielpunkt ist der Horbachpark.

Und sollten brütende Temperaturen herrschen, wäre ein Dusche oder Wasserwannen zur Abkühlung mehr als willkommen. Und nicht die Fastnachtsrätchen oder Trillerpfeifen zur lautstarken Unterstützung der Sportler vergessen.

Nachruf für Alois Bach

Ganz Bruchhausen trauert um Alois Bach. Wir werden ihn sehr vermissen, Alois Bach als Mensch, aber auch als unverwechselbarer Künstler. Er trat schon früh (1956) in den Gemeinderat der Gemeinde Bruchhausen ein. Im Jahre 1970 musste er das Mandat abgeben, nachdem er Ortsbaumeister wurde. Als solcher wurde er nach der Neugründung der Stadt Ettlingen am 01. Oktober 1970 im Planungsamt der Stadtverwaltung bis zu seiner Zurechensetzung beschäftigt. Doch schon zu dieser Zeit und bis heute hat er sich unzählige Verdienste um unser Bruchhausen erworben. Er gehörte vor mehr als 50 Jahren zu den Gründungsmitgliedern der CDU in Bruchhausen, war fast bis heute der Motor im Obst- und Gartenbauverein, half tatkräftig mit bei der Gestaltung in der St. Josefgemeinde und verschönte durch seine zahlreichen Gemälde und Bilder unser Dorfleben. Unvergesslich bleibt mir die tagelange Arbeit am Bühnenbild für unsere 30-Jahrfeier der Partnerschaft mit Fère-Champenoise. Auch im letzten Jahr durfte ich mit ihm zusammen ein entsprechendes Gemälde als Geschenk für die 50-Jahr-Feier ausgeben. In meiner Wohnung hängen wie bei vielen Froschbachern viele, viele Originale und auch Drucke von der Hand des Alois Bach. Es ist also nicht zuviel gesagt: Alois Bach hat sich um unser Bruchhausen verdient gemacht!

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Trauer teilen wir mit seinen Kindern, Enkeln und seinem Bruder.

Helmut Hass
Ortsvorsteher

Fundsachen

Gefunden wurde ein iPhone.

FV Alemannia Bruchhausen

Teures Pokalaus nach schwacher Vorstellung

Yannik Vielsäcker mit Bänderriss

ATSV Kleinsteinbach - FVA I 4:2 (3:0)
Nach 22 Minuten stand es bereits 3:0 für die Gastgeber gegen eine FVA Defensive, die den Namen Abwehr kaum verdiente und es schien alles entschieden, wobei zwei Spieler von Kleinsteinbach beim 2:0 mindestens 2 Meter im Abseits standen. Doch der Schiedsrichter entscheidet. Zwar hatte auch der FVA einige Möglichkeiten in Halbzeit 1, doch der Pausenstand sagt alles. 0:3 bei einem 1 Klasse tiefer spielenden Gegner !!!

Nach einigen Wechseln zur Pause kam man besser ins Spiel und konnte durch Mario Mayer und Vincent Schmidt auf 2:3 verkürzen. Nun schien es, als könnte das Spiel umgebogen werden, doch die Möglichkeiten wurden nicht genutzt und man stand ziemlich offensiv. Dadurch wurden immer wieder Konter von Kleinsteinbach gefahren. Einer davon führte in der 80. Min. zum 4:2 und damit war das Spiel dann auch entschieden.

Fazit: massive Abstimmungsschwierigkeiten und teils haarsträubende Abspielfehler im Spielaufbau sind ein Problem, das Trainer Uwe Scherer dringend in den Griff bekommen muss, denn zu Saisonbeginn warten noch ganz andere Kaliber als der ATSV.

Viel schwerer als das vorzeitige Pokalaus wiegt jedoch, dass sich unser Spieler Yannik Vielsäcker in diesem Spiel einen Bänderriss zugezogen hat und längere Zeit ausfallen wird. Verantwortliche und Mannschaft wünschen auch an dieser Stelle gute Besserung und dass er bald wieder mit von der Partie sein kann.

In einem Vorbereitungsspiel siegt der FVA am Samstag, 10.8., beim FV Wössingen mit 5:3. Die Treffer erzielten Vincent Schmidt, Nico Linder, Fabian Rosema, Tobias Heuer und Mike van Tongeren.

Zum letzten Vorbereitungsspiel tritt man nun am kommenden Samstag, 17.8., 17 Uhr, beim TSV Schöllbronn an, ehe bereits eine Woche später die neue Kreisligasaison mit einem Heimspiel gegen den SC Wettersbach, der enorm aufgerüstet hat, beginnt.

Der FVA II unterlag trotz insgesamt guter Leistung mit 1:5 beim B-Klassenaufsteiger SG Palmbach / Reichenbach. Hätte man seine Chancen besser genutzt, wäre ein besseres Ergebnis möglich gewesen. Überdies spielte man nach einer roten Karte längere Zeit in Unterzahl. Den Ehrentreffer erzielte Raphael Gerhard. Ein weiteres Testspiel steht für den FVA II am Dienstag, 20.8., um 19.15 beim SSV Ettlingen 2 an.